

STADTRALLYE

ALTENA WESTFALEN

RÄTSELSPASS

Rund um die Burg-Stadt

Dem Anton Wilhelm Florentin von

1. _____
war unsre Gegend hier so lieb,
dass er ihr ein Liedlein schrieb.
Und weil der Dichter dieses Lieds
ein ganz Besonderer war,
steht sein Grabstein heute noch
im Hofe von **Burg Altena**.

Das Lied, es wurde sehr bekannt
und es heißt: 2. _____ (...)

Und da es vielen so gefiel,
gibt's in der Stadt ein Glockenspiel.
So klingt es nun tagein tagaus
vom alten Köster- 3. _____ Haus.
Dort könnt ihr sehen wieviele Glocken
dieses alte Volkslied rocken. 4. _____

An der Brücke in der Mitte
ham sie schwer zu tragen.
Wie man dieses Denkmal nennt,
könt ihr bestimmt erfragen. 5. _____ denkmal
Und dort vor Ort könnt ihr auch sehn,
seit wann die Männer schon da stehn.
6. _____

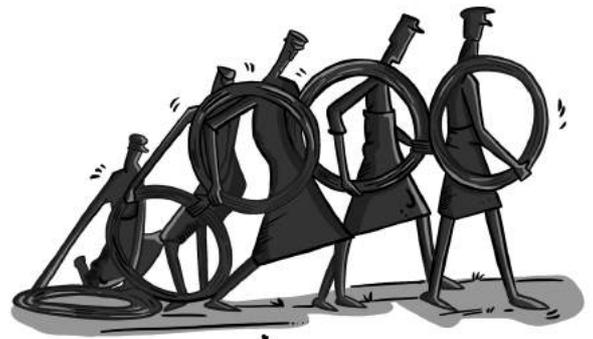
In Gelsenkirchen nicht geschätzt,
wurd er nach Altena versetzt.
Als Lehrer hat er hier gelehrt
das Wandern war sein Steckenpferd.
Er wollte gern mit Schülern los,
doch wo nur übernachten bloß?
Und wisst Ihr was er kurzerhand,
dann in dieser Stadt erfand?

7. _____
War Mitglied auch im SGV
was bedeutet das genau?
8. _____

Und wie heißt der gute Mann?
Das steht an seinem Denkmal dran.
9. _____



Lennestrasse 93



Kirchstrasse 1



Kirchstrasse 42

Und weiter in die „Freiheit“ rein,
 sitzt auch der nächste schon auf Stein.
 10. _ _ _ _ _ , ein Kaufmann von weit her,
 kam einst des Wegs, und stürzte schwer.
 Töpfe, Krüge, alles Schrott,
 jedoch vertraute er auf Gott.
 So kam er denn in unsre Stadt,
 die außer Draht nichts für ihn hat.
 Mit diesem und geschickter Hand,
 erfand er da den Drahtverband,
 hat die Scherben schön verbunden
 und den neuen Trend erfunden.
 Jetzt wollten alle Töpfer Draht
 und kauften ihn in unsrer Stadt.
 Hier sitzt auf ewig nun der Held,
 wer hat das Denkmal aufgestellt?



Ende Freiheitsstrasse/Brücke

11. _ _ _ _ _
 Und geht der Sache auf den Grund,
 was hat er da in seinem Mund? 12. _ _ _ _ _

Zum „Stillen Gustav“ müsst Ihr gehn
 seht ihr ihn bald am Waldrand stehn?
 Er war ein reicher Fabrikant
 und für sein großes Herz bekannt
 Hier danken seine Mitarbeiter
 für Schulen, Wohnraum und so weiter,
 sein Lebensmotto steht im Stein.
 Was mag es wohl gewesen sein? 13. _ _ _ _ _



Am Selvedenkmal (ganz oben)

Am 14. _ _ _ _ _ berg bewohnte einst,
 wohl an der höchsten Stelle,
 der heil'ge 15. _ _ _ _ _ lange Zeit 'ne steinerne Kapelle.
 Wasser gab es nur am Fluß
 und täglich mußte er zu Fuß zum Wasserholen mit dem Krug.

N51° 17.584' E7° 40.682'

Eines Tages, alt geworden,
 stürzt er kurz vorm Ziel,
 er war doch fast schon wieder oben als der Krug zu Boden fiel.
 Da flehte er den Herrgott an,
 ob er nichts für ihn machen kann, einen armen, einen alten,
 einen hinfälligen Mann.
 Da plötzlich quoll an jener Stelle
 aus dem Boden eine 16. _ _ _ _ _ erlöste ihn von seiner Qual
 er mußte niemals mehr ins Tal.
 So ist sie heute noch bekannt,
 17. _ _ _ _ _ hat man sie genannt.



N51° 17.509' E7° 40.754'

Wer hat sich bekriegt und liegt, um alle zu erinnern,
wie schrecklich die Zerstörung ist, im Außen und im Innern,
am Ehrenmal in Stein?

Kann wohl ein 18. _ _ _ _ _ nur sein.

So furchtbar viele, arme Seelen, mußten sich in Kriegen quälen.

**Doch hoffentlich seid IHR entschieden
und mit Nachdruck für den Frieden!**



Fritz-Thomee-Str, oberhalb der Burg

Denn die _ _ _ _ _ ! ;) des Rätsels Lösung

Hier die gefundenen Antworten eintragen, achtet auf die korrekten Nummern!

Die Buchstaben auf den roten Strichen verraten Euch „des Rätsels Lösung“ ;)

Und denkt dran, mutig Leute befragen, kann wertvolle Zeit sparen :D

5. _ _ _ _ _

13. _ _ _ _ _

14. _ _ _ _ _

16. _ _ _ _ _

15. _ _ _ _ _

12. _ _ _ _ _

10. _ _ _ _ _

4. _ _ _ _ _

3. _ _ _ _ _

9. _ _ _ _ _

18. _ _ _ _ _

8. _ _ _ _ _

1. _ _ _ _ _

11. _ _ _ _ _

6. _ _ _ _ _

2. _ _ _ _ _

7. _ _ _ _ _

17. _ _ _ _ _



Die coolen Teams dieser Rallye würden niemals Müll in die Gegend werfen ;)

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON:



ILLUSTRATIONEN TANJA GRAUMANN
WWW.GRAYCANDO.DE



